

Start mit viel Optimismus

KEGELN 2. Bundesliga Nord: Für den KV Sontra zählt der Klassenerhalt

VON MARVIN HEINZ

Sontra – Der Kegelverein Blau-Weiß Sontra 1965 startet am kommenden Samstag, 31. August, mit fünf Mannschaften und über 30 aktiven Keglern in die neue Spielzeit 2024/2025. Dabei will sich die 1. Mannschaft nach dem Klassenerhalt über die Playdowns in der vergangenen Saison erneut in der 2. Bundesliga Nord behaupten. Zum Auftakt empfangen die Kupferstädter die Zweitvertretung des KV Gelsenkirchen um 13 Uhr. Beim SK Mülheim geht es am 7. September zum ersten Mal auswärts ans Eingemachte, ehe die Sontraer am 14. September im zweiten Heimspiel den CfK GW 65 Rösrath empfangen.

„Wir wollen auf jeden Fall nicht absteigen und dabei wollen wir nicht so viel Probleme haben wie in der letzten Saison“, lautet die klare Ansage des Sportwarts Joachim Gerlach, der nach einem Atemzug hinzufügt: „Wir müssen uns auf unserer Heimbahn nach den Resultaten in der letzten Spielzeit nun erheblich steigern. Dafür haben wir im Sommer viel trainiert. Die Trainingsergebnisse lagen stets zwischen über 900 und 860 Holz. Das stimmt mich optimistisch.“

Während Rösrath (Nordrhein-Westfalen) aus der 1. Liga abgestiegen ist, wählten Osnabrück aus Niedersachsen und der Hessenligist Neuhof den Weg aus der anderen Richtung in die 2. Liga. „Das



Sind guter Dinge, was die Saison des KV Sontra betrifft: Michael Mutter (links) und Andreas Schäd.

ARCHIVFOTO: MARVIN HEINZ

keine unbekanntes Gesicht. Mit diesen Teams haben wir uns bereits in der Vergangenheit gemessen, ihre Spieler kennen aus diversen regionalen und überregionalen Wettkämpfen unserer Bahn.“

Im vergangenen Jahr war Gerlach oft verzweifelt. Die Auftritte auf der Heimbahn an der Jahnstraße waren zu inkonstant und boten den Gegnern zu viel Angriffsflä-

che. Auch auswärts konnten Andreas Schäd, Michael Mutter und Co. nur selten den verdienten Lohn einfahren. Gerlach: „Hier müssen wir zulegen und häufiger punkten. In der letzten Saison hatten wir viel Pech, jetzt hoffe ich auf unser Spielglück.“

Der Konkurrenzkampf im Kader der Bergstädter ist traditionell hoch, Verschnaufpausen dürfen sich keine Spieler erlauben. „Der

Stamm steht“, sagt Joachim Gerlach sehr deutlich. Experimente sind nicht zu erwarten. Ein gutes Dutzend Spieler hat das Potenzial auf einen Platz in der Bundesliga-Mannschaft. Michael Mutter, Andreas Schäd, Marcus Kachel, Daniel Hofmann und Florian Böhm sind wohl gesetzt. Auch Neuzugang Tobias Brill, der zuletzt in Münstermaifeld das Zuggpferd bei einem Bundesligisten war,

wird ein wichtiger Faktor im Spiel der Bergstädter sein: „Seine Klasse wird uns auswärts und zu Hause helfen. Die gegnerischen Bahnanlagen kennt er durch seine jahrelange Erfahrung teils aus dem Effeff.“

Zum erweiterten Kader des Zweitligateams gehören Moritz Gerlach, Markus Langer, Torben Möller, Philipp Krug, Gunnar Beck und Stephan Bodenstern.

Kegeln: Sontra II will in Hessenliga noch zulegen

Sontra – Nach der Vize-Meisterschaft in der Verbandsliga konnte die Zweitvertretung des KV Sontra im Jahr 2023 aufgrund des Verzichts von Blau-Weiß Herfa in die Hessenliga aufsteigen. In der abgelaufenen Spielzeit 2023/2024 wendeten die Bergstädter den Gang in die Verbandsliga ab und blieben mit Platz sieben in der Hessenliga. „Der Klassenerhalt ist und bleibt kein Selbstläufer. Wir müssen und wollen die Herausforderung annehmen“, so Sportwart Joachim Gerlach, der im Hinblick auf den Klassenwechsel von einem erheblichen Qualitätsanstieg spricht: „Es wurden quasi zwei Klassen übersprungen.“

Seinen Spielern Simon Keiler, Fabian Deist, Moritz Gerlach, Markus Langer, Stephan Bodenstern, Philipp Krug, Gunnar Beck, Torben Müller und Nils Gerlach traut er eine Leistungssteigerung zu. „Wir können und wollen uns steigern. Zudem ist der Sprung in die 2. Liga nicht mehr so weit. Davon können wir nur profitieren.“

Apropos 2. Liga: Fallen im Kader der 1. Mannschaft Stammspieler aus, müssen Spieler aus der 2. Mannschaft nachrücken. Aber aufgrund des Wechsels von Tobias Brill vom Bundesligisten Münstermaifeld (Rheinland-Pfalz) nach Sontra ist die Lage entspannter, die 1. Mannschaft hat mehr Optionen. „Das bedeutet eher, dass immer mal wieder ein Spieler die 2. Mannschaft verstärken kann.“ Zudem kommt Brills Ehefrau Sabrina zum Hessenliga-Team hinzu. Die erfahrene Spielerin sammelte in den vergangenen Spielzeiten in der Damen-Bundesliga Spielzeit und war über Jahre beim KC 87 Wiesbeck in der 1. Liga eine feste Größe: „Sie kann die notwendigen Zahlen konstant spielen. Sie wird uns weiterhelfen können, das haben die ersten Zahlen im Training schon gezeigt“, sagt Gerlach.

Neun Teams gehen in der Hessenliga an den Start. Los geht es für die Bergstädter am kommenden Samstag, 31. August, mit dem Heimspiel gegen den KSG Kassel, ehe das Team um Gerlach, Keiler und Co. am 7. September Heuchelheim empfängt. Die Favoritenrolle inne haben die KSG Hönebach/Ronshausen, M85 Mittelhessen und Absteiger KSG Kassel um den aus Sontra stammenden Ausnahmekegler Sebastian Klöpfel. Das letzte Spiel der Saison findet am 15. Februar statt. In rund sechs Monaten gastieren die Kupferstädter zum Abschluss beim KSG Hönebach/Ronshausen. mh

KEGELN

2. Bundesliga Nord Schere	
VOK Osnabrück - SC Reckenfeld	Sa. 12.00
KSG Neuhof - CfK Rösrath	Sa. 13.00
Sontra - KV Gelsenkirchen II	Sa. 13.00
Wettenberg - SK Mülheim	Sa. 13.30
Langenfeld/P. - SK Heiligenhaus II	Sa. 16.00

Hessenliga Männer Schere	
Heuchelheim - GH Großen-Buseck	Sa. 13.00
Mittelhessen - KSV Baunatal	Sa. 14.00
BW Kirberg - Dillenburg-H.	Sa. 14.00
Hönebach-Ronsh. - Weitzlar	Sa. 14.00
KV BW Sontra II - KSG Kassel	Sa. 16.30